Zitate 2003

Zitat zur Woche vom 29. Dezember 2003

von John Schaar

"The future is not a result of choices among
alternative paths offered by the present, but a place
that is created; created first in the mind and will,
created next in activity. The future is not some place
we are going to, but one we are creating. The paths are
not to be found, but made, and the activity of making
them, changes both the maker and the destination. "

Die Zukunft ist nicht das Resultat von Entscheidungen
zwischen alternativen Wegen, die die Gegenwart uns praesentiert.

Sie ist ein Ort, der erschaffen wird; zuerst in unserem
Denken und durch unserem Willen und anschliessend
durch unser Handeln.

Die Zukunft ist nicht irgendein Ort wo wir hingehen,
sondern einer, den wir kreieren.

Die Wege sind nicht zu finden, sondern zu erschaffen,
und die Taetigkeit des Schaffens veraendert beide, sowohl
den der sie macht als auch das Ziel.

Und aus anonymer Quelle folgendes Abschlusszitat zu diesem Jahr:

"A man without a vision is a man without a future, and
a man without a future will always return to his past."

Ein Mensch ohne Vision ist ein Mensch ohne Zukunft.

Und ein Mensch ohne Zukunft, kehrt immer wieder
in seine Vergangenheit zurueck.

Und hier waere noch anzufuegen:

Ich wuensche dir ein ein wundervoll

grossartig ekstatisch sanft sensationell reiches und gesundes 2004!!!!

Zitat zur Woche vom 22. Dezember 2003

von Tom Hopkins

"I am not judged by the number of times I fail, but by the
number of times I succeed; and the number of times I
succeed is in direct proportion to the number of times I
can fail and keep on trying." --

Ich werde nicht nach der Anzahl meiner Fehlschlaege
beurteilt, sondern nach der meiner Erfolge; und die
Anzahl meiner Erfolge ist direkt proportional dazu,
wie oft ich versagen kann und einfach weitermache.

Zitat zur Woche vom 15. Dezember 2003

von Arthur C. Clarke

"The only way to discover the limits of the possible is to
go beyond them into the impossible." - Arthur Clarke

Der einzige Weg, um die Grenzen des Moeglichen zu entdecken,

ist, darueber hinaus ins Unmoegliche zu gehen.

Zitat zur Woche vom 08. Dezember 2003

von Heinz Koerner aus "Eifersucht"

Treue ist:

wenn die Liebe andere Beziehungen ueberdauert."

Zitat zur Woche vom 01. Dezember 2003

von Anna Jameson

- Was wir aufrichtig und zutiefst anstreben,

das sind wir in gewisser Weise schon.

Das blosse Wollen veraendert schon unser ganzes Sein,

und der Wunsch wird zur Wirklichkeit.

Oben

Zitat zur Woche vom 24. November 2003

Ein Diplomat ist ein Mensch, der offen ausspricht, was er nicht denkt.

Oben

Zitat zur Woche vom 17. November 2003

Das Zitat zur Woche von Peter Lauster aus seinem
Buch: Glueck und Lebensfreude

Das Wesen des Lebens ist, dass es von Sekunde zu Sekunde
stets neu ist. Jedes vergangene Gefuehl ist unwiderruflich
vergangen, es festhalten zu wollen bedeutet, die Gegenwart
zu versaeumen. In der Sekunde der Gegenwart zu leben, fuehrt
zur intensiven Gegenwart, die weder festgehalten noch wiederholt
wird - also Glueckseligkeit pur - ohne jedwede Einschraenkungen.

Wenn du nichts besitze willst, dann wird alles dein.

Oben

Zitat zur Woche vom 10. November 2003

Wenn Du die Wahrheit sagst, brauchst Du kein gutes Gedaechnis.

-- Mark Twain

Die Wahrheit ist die Erfindung eines Luegners

-- H. von Foerster

Die einzig wahre Luege ist die Selbstluege

--Sekrum Retsiam

Als fundamentalistisch wird eine Haltung, eine Weltanschauung oder eine religioese Ueberzeugung dann bezeichnet, wenn diese von deren Anhaengern als die absolut wahre und gueltige hingestellt wird, die durch keine Einwaende oder Einschraenkungen zu relativieren ist.

--Angela Pichler-Lichtenegger

Oben

Zitat zur Woche vom 03. November 2003

As you slide down the banister of life, may the
splinters never point in the wrong direction!

--Irish Blessing

Wenn du das Treppengelaender der Lebens
runterrutscht, moegen die Holzsplitter nie in
die falsche Richtung zeigen.

Irischer Segensspruch

Oben

Zitat zur Woche vom 27. Oktober 2003

Danke Leila

Hoffnung ist nicht die Ueberzeugung, dass etwas gut ausgeht,

sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat,

ohne Ruecksicht darauf, wie es ausgeht.

Oben

Zitat zur Woche vom 20. Oktober 2003

Pablo Picasso

Kunst wischt den Staub des Alltags von der Seele.

Oben

Zitat zur Woche vom 13. Oktober 2003

Aus unbekannter Quelle

Wo die Sprache aufhoert, faengt die Musik an...

Oben

Zitat zur Woche vom 06. Oktober 2003

Von Nikolaus B. Enkelmann (Danke Laila!)

Wenn Kommunikation von Freundlichkeit und Offenheit getragen wird, oeffnen sich Tueren. Hoeren Sie sich die Meinungen eines Gespraechspartners erst mal an, ohne zu widersprechen, auch wenn es schwerfaellt.
Wenn Sie sehen, daßSie mit einem Gespraechspartner einfach nicht weiterkommen, dann bestehen Sie nicht darauf, daß der andere Ihre Sichtweise uebernimmt. AkzeptierenSie die Meinung des anderen und trennen Sie sich respektvoll. Eine sinnvolle Abgrenzung kann durchaus eine Form von gelungener Kommunikationsein.
Jedes Kommunikationsproblem haengt mit der Macht unseres Verstandes zusammen. Und: Der Verstand besteht aus Meinungen, Vorurteilen und Bewertungen. Er will immer recht haben und andere genau davon ueberzeugen. Der Verstand ist das Instrument, das uns in unserer subjektiven Sicht der Dinge bestaerkt.
Er beharrt auf diesen Meinungen, weil er sich sonst selbst in Frage stellen wuerde. Und wer stellt sich schon gerne selbst inFrage.
Aber genau das muessen wir tun, um offene und wahrhaftige Kommunikation zu ermoeglichen. Wir muessen mehr und besser zuhoeren und nicht nur versuchen, die anderen zu bekehren und zu manipulieren. Jeweniger Raum wir dem Verstand in der Kommunikation geben, desto mehr koennen wir mit dem Herzen kommunizieren. Und um so gelungener und wirkungsvoller koennen wir mit uns und anderen umgehen.

Oben

Zitat zur Woche vom 29. September 2003

Das Zitat dieser Woche ist aus dem Talmud.

Diese Dinge sind gut im kleinen Masse und schlecht
in grossen Mengen: Hefe, Salz und Zoegern.

Oben

Zitat zur Woche vom 22. September 2003

Das erste Zitat dieser Woche ist von Barry Long (Autor von:
Making Love, Sexuelle Liebe auf Goettliche Weise).

Gelesen habe ich das Zitat in (der aktuellen Ausgabe von)
Spuren (Magazin fuer ein neues Bewusstsein) Nr. 69 Im Herbst 2003,
erhaeltlich am Kiosk:

Spuren: Wenn sich jemand verliebt - in englischer Sprache sagt man
"to fall in love" -, faellt er dann in eine Falle?

Barry Long: Das Schluesselwort ist «fallen» und das bedeutet, dass man
sich nicht selbst helfen kann und sich nicht bewusst ist, was geschieht.
Man ist dabei, denselben Fehler zu begehen, den die meisten Menschen
vor uns begangen haben. Es ist keine Falle; es geschieht aus mangelndem
Selbstwissen, naemlich dass wir vom ersten Zwang eines reproduzierbaren
Koerpers geleitet werden: der Fortpflanzung der Spezies. Daraus entsteht
die grosse sexuelle Anziehung, die so oft mit Liebe verwechselt wird.

Dann gibt es noch den anderen Zwang: Dass Mann und Frau über die Liebe
oder zumindest ueber das, was Liebe nicht ist, lernen, indem sie eine
Partnerschaft miteinander eingehen.
Die Schwierigkeit liegt darin, dass abgesehen von viel irregeleitetem
sozialem und religioesem Geschwafel niemand oder nur ganz wenige
wirklich wissen, was Liebe ist.

Ebenfalls im Spuren habe ich noch folgende beiden weiteren Zitate
gefunden:

Das zweite Zitat ist von Hans Kruppa aus seinem Buch: Umarme die Liebe, Gedichte

Wenn ich nicht dein Weg zu deinem Glueck sein kann,

will ich deinem Glueck nicht im Wege stehen.

Das dritte Zitat, von Chuck Spezzano, ist gleich der Titel
eines seiner Buecher selber:

Wenn es verletzt, ist es keine Liebe.

Oben

Zitat zur Woche vom 15. September 2003

"Man sollte die Wahrheit einem anderen wie einen Mantel hinhalten,

damit er hineinschluepfen kann,

und nicht wie ein nasses Tuch um die Ohren schlagen."

- Max Frisch -

Oben

Zitat zur Woche vom 08. September 2003

Von Marlene Dietrich

"Wenn ich mein Leben noch einmal leben koennte,

wuerde ich die gleichen Fehler machen.

Aber ein bisschen frueher, damit ich mehr davon habe."

Oben

Zitat zur Woche vom 01. September 2003

Von Heinz von Foerster

"Um zu verstehen, was ich gesagt habe, muss ich die fragen,
die mich gehoehrt haben."

Oben

Zitat zur Woche vom 25. August 2003

"There exists no way of exchanging information without making judgements"

aus dem Buch:Prelude to Dune. House Harkonnen. Von Brian Herbert und Kevin J. Anderson

Es gibt keine keine Form des Informationsaustausches,

bei dem nicht auch Urteile gefaellt werden.

Oben

Zitat zur Woche vom 18. August 2003

Von Brian Tracy

"Worry is negative goal setting."

"Sich Sorgen, heisst negative Ziele setzen."

Oben

Zitat zur Woche vom 11. August 2003

Von Anais Nin

Wir sehen die Dingen nicht wie sie sind, sondern wir sehen sie

wie wir sind.....

Oben

Zitat zur Woche vom 04. August 2003

Ambrose Bierce

Speak when you are angry and you will make

the best speech you will ever regret.

Sprich, wenn du wuetend bist und du wirst die beste Rede halten,

die du je bereuen wirst.

Oben

Zitat zur Woche vom 28. Juli 2003

Friedrich Nietzsche

Ueberzeugungen sind oft die gefaehrlichsten Feinde der Wahrheit.

Oben

Zitat zur Woche vom 21. Juli 2003

Von Leo Tostoy

Alle moechten die Welt veraendern, aber keineR denkt daran, bei sich selbst anzufangen.....

Oben

Zitat zur Woche vom 14. Juli 2003

Von Hugh Allen

Tact is the rare ability to keep silent while two friends are arguing, and you know both of them are wrong.

Takt ist die seltene Faehigkeit still zu sein, waehrenddem zwei Freunde streiten,

und du weisst, dass sich beide irren.

Oben

Zitat zur Woche vom 07. Juli 2003

Aus dem Buch "Die Goldenen Regeln des friedvollen Kriegers. Ein praktisches Handbuch" von Dan Millman (Danke L.L.!)

1. Wir haben nur einen Koerper. Ob er uns gefaellt oder nicht - er ist das

einzige, was wir garantiert unser ganzes Leben lang behalten werden.

2. Wir werden vieles lernen. Die Erde ist eine Ganztagsschule.

Jeder Mensch und jedes Ereignis, mit dem wir konfrontiert werden, lehrt uns irgendetwas.

3. Wir empfinden diese Lektionen oft als "Fehler" oder "Misserfolge".

Aber der einzig wirkliche "Fehler" besteht darin, die Lektion nicht zu lernen.

4. Jede Lektion wiederholt sich so oft, bis wir sie gelernt haben. Sie kehrt

in den verschiedensten Formen wieder - solange, bis wir sie begriffen haben. Solange wir auf der Welt sind, gibt

es immer wieder neue Lektionen zu lernen.

5. Lektionen, die wir nicht lernen, solange sie leicht sind, werden mit der Zeit immer schwerer.

Auch der Schmerz ist eine Methode des Universums, unsere Aufmerksamkeit zu wecken.

6. Ob wir eine Lektion gelernt haben, erkennen wir daran, dass wir jetzt anders handeln als bisher.

Nur durch Handeln kann man Wissen in Weisheit verwandeln.

7. Wir werden diese Regeln immer wieder vergessen.

8. Aber wir koennen sie uns jederzeit ins Gedaechtnis zurueckrufen, sooft wir wollen.

Oben

Zitat zur Woche vom 30. Juni 2003

Some lies are easier to believe than the truth.

aus dem Buch: Prelude to Dune. House Harkonnen. Von Brian Herbert und Kevin J. Anderson

Es gibt Luegen, die sind einfacher zu glauben als die Wahrheit.

Oben

Zitat zur Woche vom 23. Juni 2003

Diese Zitat stammt von Albus Dumbledore aus dem Buch: Harry Potter and the Chamber of Secrets /

Harry Potter und die Kammer des Schreckensvon Joanne K. Rowling

It is our choices, Harry, that show what we truly are, far more than our abilities.

Viel mehr als unsere Faehigkeiten sind es unsere Entscheidungen, Harry, die zeigen wer wir wirklich sind.

Oben

Zitat zur Woche vom 16. Juni 2003

Loslassen

Die Faehigkeit loszulassen und weiterzugehen und nur die DInge aufzunehmen, die für das Heute relevant sind.

Oben

Zitat zur Woche vom 09. Juni 2003

Ein indianisches Zitat:

The soul would have no rainbow if the eyes had no tears.

--Native American Proverb

Die Seele haette keinen Regenbogen, wenn die Augen keine Traenen haetten.

Oben

Zitat zur Woche vom 02. Juni 2003

Dieses Zitat ist von Nelson Mandela

Unsere tiefgreifendste Angst ist nicht, dass wir ungenuegend sind. Unsere tiefgreifendste Angst ist, ueber das Messbare hinaus kraftvoll zu sein. Es ist unser Licht, nicht unsere Dunkelheit, die uns am meisten Angst macht. Wir fragen uns, wer bin ich, mich brillant, grossartig, talentiert, phantastisch zu nennen? Aber wer bist du, dich nicht so zu nennen? Dich selbst klein zu halten, dient nicht der Welt. Es ist nicht Erleuchtetes daran, sich so klein zu machen, dass andere um Dich herum sich nicht unsicher fuehlen. Wir sind alle bestimmt zu leuchten, wie es Kinder tun. Wir sind geboren worden, um den Glanz, der in uns ist, zu manifestieren. Es ist nicht nur in einigen von uns, es ist in jedem einzelnen. Und wenn wir unser eigenes Licht erscheinen lassen, geben wir bewusst anderen Menschen die Erlaubnis, dasselbe zu tun. Wenn wir von unserer eigenen Angst befreit sind, befreit unsere Gegenwart automatisch andere.

Oben

Zitat zur Woche vom 26. Mai 2003

Dieses Zitat ist aus dem Buch: Der Alchimist von Paulo Coelho

„Du willst etwas über Traeume erfahren", antwortete die Alte. „Und Traeume sind die Sprache Gottes. Wenn er die Sprache der Welt spricht, kann ich sie deuten. Aber wenn er die Sprache Deiner Seele spricht, so kannst nur du selber sie verstehen."

Oben

Zitat zur Woche vom 18. Mai 2003

Das Zitat dieser Woche ist von Abraham Lincoln

"Nearly all men can stand adversity, but if you want to

test a man's character, give him power."

Fast alle Menschen koennen mit widrigen Umstaenden umgehen, aber wenn du

den Charakter eines Menschen pruefen willst, gib im Macht.

Oben

Zitat zur Woche vom 12. Mai 2003

Das Zitat dieser Woche ist aus dem Buch: How to be a No-Limit Person von Wayne W. Dyer

Wem Sie die Schuld geben, geben Sie die Macht.

Oben

Zitat zur Woche vom 05. Mai 2003

Das Zitat dieser Woche ist aus dem Buch: Aufgewacht, von LaLeila Rohner

Dort

wo man

am meisten fuehlt

weiss man

am wenigsten

zu sagen.

Oben

Zitat zur Woche vom 28. April 2003

Das Zitat dieser Woche stammt Daniel S. Pena, Deals and Acquisitions

Akzeptiere niemals eine kurzfristige Loesung für ein langfristiges Problem.

Oben

Zitat zur Woche vom 21. April 2003

Das Zitat dieser Woche stammt von Bodo Schaefer aus seinem Buch:

In sieben Jahren die erste Million , Der Weg zur finanziellen Freiheit

Wir sind verantwortlich dafür, wieviel Glueck wir haben.

Wir sind auch verantwortlich dafür, wie viele Wunder sich in in unserem Leben ereignen.

Oben

Zitat zur Woche vom 14. April 2003

Die Hummel hat 0,7cm2 Fluegelflaeche bei 1,2 g Gewicht.

Nach den Gesetzen der Aerodynamik ist es unmoeglich bei diesem Verhaeltnis zu fliegen.....

Die Hummel weiss das aber nicht und fliegt einfach trotzdem.

Oben

Zitat zur Woche vom 07. April 2003

Von Anthony Robbins

"Success is the result of good judgment, good judgment is a

result of experience, experience is often the result of bad

judgment."

Erfolg ist das Resultat guten Urteilsvermoegens.

Gutes Urteilsvermoegen ist das Resultat von Erfahrung.

Erfahrung ist oft das Resultat schlechten Urteilsvermoegens.

Oben

Zitat zur Woche vom 30. Maerz 2003

Von Erica Jong

- Wenn du gar nichts riskieren willst,

dann riskierst du in Wirklichkeit alles.

Oben

Zitat zur Woche vom 24. Maerz 2003

Diesmal von Helen Keller

Das Leben ist entweder ein Abenteuer oder ein Nichts.

Oben

Zitat zur Woche vom 17. Maerz 2003

Etwas fuer's Herz. (Thanks Michèle)

LOVE starts with a SMILE , grows with a KISS , and ends with a TEAR.

DON'T cry over anyone who won't cry over you.

Good FRIENDS are hard to find, harder to leave, and impossible to forget.

You can only go as far as you push.

ACTIONS speak louder than words.

The HARDEST thing to do is watch the one you love, love somebody else.

DON'T let the past hold you back, you're missing the good stuff.

LIFE'S SHORT. If you don't look around once in a while you might miss it.

A BEST FRIEND is like a four leaf clover, HARD TO FIND and LUCKY TO HAVE.

Some people make the world SPECIAL just by being in it.

BEST FRIENDS are the siblings God forgot to give us.

When it HURTS to look back, and you're SCARED to look ahead, you can look beside you and your BEST FRIEND will be there.

TRUE FRIENDSHIP "NEVER" ENDS. Friends are FOREVER.

Good friends are like STARS You don't always see them, but you know they are ALWAYS THERE.

DON'T frown. You never know who is falling in love with your smile.

What do you do when the only person who can make you stop crying is the person who made you cry?

Nobody is perfect until you fall in love with them.

Everything is okay in the end. If it's not okay, then it's not the end.

Most people walk in and out of your life, but only FRIENDS leave footprints in your heart.

Liebe beginnt mit einem Laecheln, waechst mit einem Kuss und endet mit einer Traene.

Weine nicht wegen jemandem, der wegen dir nicht weinen wird.

Gute Freundinnen sind schwierig zu finden, noch schwieriger zu verlassen und unmoeglich zu vergessen.

Taten sagen mehr als Worte.

Das schwierigste ist es, den den du liebst dabei zu beobachten, wie er jemanden anders liebt.

Lass es nicht zu, dass deine Vergangenheit dich in Schach haelt, sonst verpasst du alle guten Dinge.

Das Leben ist kurz. Wenn du dich nicht abundzu umschaust, koenntest du es verpassen.

Eine beste Freundin ist wie ein vierblaettriges Kleeblatt; schwierig zu finden und glueckbringend wenn du es hast.

Manche Menschen machen die Welt zu etwas besonderem, einfach weil sie da sind.

Beste Freunde sind die Geschwister, die Gott uns zu geben vergessen hat.

Wenn es schmerzt zurueckzuschauen und du Angst hast in die Zukunft zu blicken, kannst du neben dich schauen und dein bester Freund wird dort sein.

Echte Freundschaft endet nie. Freundinnen sind fuer immer.

Gute Freunde sind wie Sterne. Du siehst sie nicht immer, aber du weisst, dass sie immer da sind.

Mach kein ernstes Gesicht. Du weisst nie, wer sich in dein Laecheln verliebt.

Was tust du, wenn die einzige Person, die dich dazu bringen kann, mit dem Weinen aufzuhoeren, die ist, die dich zum Weinen gebracht hat?

Niemand ist perfekt, bis du dich in sie verliebst.

Alles wird schlussendlich gut. Wenn es nicht gut ist, ist es noch nicht fertig.

Die meisten Menschen kommen in dein Leben und verlassen es wieder, aber nur Freunde hinterlassen Spuren in deinem Herzen.

Zitat zur Woche vom 10. Maerz 2003

Nach Johann Wolfgang von Goethe

Behandle Menschen so, wie wenn sie so waeren, wie sie sein sollten.

Dann hilfst du ihnen dabei so zu werden wie sie sein koennten.

Zitat zur Woche vom 03. Maerz 2003

Diese Woche von .....Janis Joplin

Don't compromise yourself. You are all you've got.

Kompromittiere dich nicht selbst! Du bist alles was du hast!

Zitat zur Woche vom 24. Februar 2003

Diese Woche von Albert Camus

Gehe nicht vor mir, ich werde nicht folgen;

gehe nicht hinter mir, ich werde nicht fuehren;

gehe neben mir und sei einfach mein Freund.

Zitat zur Woche vom 17. Februar 2003

Und nochmals, ein (Slowakisches) Zitat zum Tagesgeschehen.....

Wut ist das Einzige, das du auf morgen verschieben solltest.

Zitat zur Woche vom 10. Februar 2003

Aus dem Buch: Stormrider von David Gemmell

All wars are started by angry old men, but they are fought by young men who die for reasons that are beyond them. In the end, the same old men sit around tables and the war ends. Nothing is achieved. Nothing is gained. New faces move into old castles, and the sons of the dead build families ready to feed new battleground graveyards.

Alle Kriege werden von aergelichen alten Maennern begonnen. Aber ausgefochten werden sie von jungen Maennern, die aus Gruenden sterben, die sie nicht verstehen. Am Schluss sitzen dieselben alten Maenner um Tische herum und der Krieg endet. Nicht ist erreicht. Nichts ist gewonnen. Neue Gesichter ziehen in alte Schloesser und die Soehne der Toten bauen Familien auf, bereit die neuen Soldatenfriedhoefe zu fuellen.

Zitat zur Woche vom 03. Februar 2003

noch einmal vom AltmeisterDale Carnegie

Any fool can criticize, condemn and complain -

and most do.

Jeder Trottel kann kritisieren und sich beklagen -

und die meisten tun das auch....

Zitat zur Woche vom 27. Januar 2003

Von Curt Goetz

Man sollt die Dinge so nehmen wie sie kommen, aber man sollte auch dafuer

sorgen, dass sie so kommen, wie man sie nehmen moechte.

Zitat zur Woche vom 20. Januar 2003

Vom weisen Altmeister Dale Carnegie

"Did you ever see an unhappy horse? Did you ever see a
bird that had the blues? One reason why birds and horses
are not unhappy is because they are not trying to impress
other birds and horses." -
"Hast du je ein ungluueckliches Pferd gesehen. Hast du je

einen traurigen Vogel erblickt? Ein Grund, weshalb Voegel

und Pferde nicht ungluecklich sind, ist, dass sie nicht versuchen,

andere Voegel und Pferde zu beindrucken."

Zitat zur Woche vom 13. Januar 2003

Dieses Zitat als Parallele zu dem von Arthur C. Clarke.....

Wunder geschehen nicht im Widerspruch zur Natur,

sondern nur im Widerspruch zu dem,

was uns über die Natur bekannt ist.

Augustinus

Zitat zur Woche vom 06. Januar 2003

Und ich wuensche auch Ihnen/Dir alles Gute zum neuen, sensationellen Jahr 2003!

They say it takes a minute to find a special person, an hour
to appreciate them, a day to love them, but then an entire life to
forget them.

Man sagt, es braucht eine Minute, um eine ganz speziellen Menschen zu finden,
eine Stunde, um ihn zu schaetzen, einen Tag, um ihn zu lieben, und ein
ganzes Leben, um ihn zu vergessen.